

Christa Behr
P.O.B. 9188 Jerusalem
Mobile and WhatsApp: 00972527468464
Skype Name: christa.behr
E- Mail: christa.behr@gmail.com
Website: www.christabehr-jerusalem.de

Jerusalem, Januar 2022

Liebe Freunde!

Das Jahr 2022 hat begonnen und ich möchte mich einmal wieder bei Euch melden. Ich wünsche Euch allen ein gesegnetes neues Jahr und dass wir in diesen herausfordernden Zeiten erleben, wie der Glaube an unseren Herr Jesus Christus uns durchträgt.

Die vorhandenen Einschränkungen und die damit verbundenen Spannungen sind auch hier in den Gemeinden zu spüren. Wir beten, dass die Jesus Gläubigen sich nicht durch verschiedene Ansichten trennen oder aufreiben lassen. Gerade jetzt dürfen wir den Namen des Herrn Jesus anrufen und IHM vertrauen. Ich persönlich spüre nicht so viel von den Veränderungen, da ich nicht in einem Angestellten Verhältnis in Israel lebe, aber viele israelische Staatsbürger haben sich alle 6 Monate einer neuen Impfung gestellt, weil sie sonst ihre Arbeit verlieren. Es ist hier jedoch deutlich zu spüren, dass mehr und mehr Menschen nach der ersten und zweiten Impfung nicht mehr bei der dritten oder vierten Pfizer Impfung mitmachen wollen, weil die Impfung keinen Schutz vor Erkrankung gebracht hat und die Möglichkeit andere anzustecken weiterhin besteht. Etliche Eltern stehen auf gegen die Impfung von Kindern und einige Rabbiner Vereinigungen haben eine Stellungnahme veröffentlicht, dass man allen denen, die noch im zeugungsfähigen Alter sind oder Kindern, von einer Impfung abrät.

Ich komme zunächst mit ein paar persönlichen Informationen. Ich bin so dankbar, dass Helene Gruber aus Osterreich im September nach Israel gekommen ist um hier als Volontärin zu helfen. Sie hat sich vorbildlich im Cup, der zum Altersheim in Migdal gehört, eingesetzt. Da sie keine Pflegearbeit übernehmen muss, konnte sie ihre ganze Aufmerksamkeit den älteren und alleinstehenden Menschen widmen. Sie ist sich jedoch nicht mehr sicher, ob sie nach einem Monat Pause im Januar in Österreich wieder kommen wird, weil sie in Osterreich ihre Familie und ihr Haus hat. Ich suche also wieder Volontäre, die für ein Jahr nach Israel kommen möchten. Allerdings können nicht Israelis nur mit gültiger Impfung einreisen. Man kann auch als Tourist für einen oder zwei Monate kommen und mit uns hier leben und mithelfen.

Ich würde mich über neue Spender für die finanzielle Versorgung der Volontäre freuen, denn ich bin für ihre Unkosten verantwortlich. Der Antrag auf ein Volontärs Visum dauert manchmal mehr als zwei Monate. Tabea aus Deutschland ist hier gut angekommen und es freut uns sehr, dass sie bereit ist in Israel auch Fahrdienste mit dem Auto zu unternehmen. Sie hilft älteren Leuten und auch Holocaust Überlebenden im Haus.

Die regelmäßigen Gebetstreffen auf Zoom finden weiterhin statt und es hat sich ein fester Kern gebildet, der sich über eine gute Gemeinschaft im Gebet und einen lebendigen

Austausch freut. In Deutsch beten wir am Sonntag, um 15.00 Uhr und am Dienstag, um 9.00 Uhr Europäische Zeit. Bitte schickt mir Eure WhatsApp Nummer, wenn ihr daran teilnehmen wollt. Es gibt auch drei Treffen in der Woche in Englisch.

In Israel ist weiterhin ständige Terrorgefahr und in den letzten Tagen sind auch wieder Raketen aus dem Gazastreifen gelandet. Bitte betet weiterhin um Schutz für das Volk. Ich bin ungefähr zur Hälfte meiner Zeit in Migdal und die andere Hälfte in Jerusalem. Wenn ich in Migdal bin, gehe ich jeden Tag für ein paar Stunden in die Grapefrucht Plantagen und ernte was man vergessen hat. Der Besitzer „Gal“ ist sehr großzügig und ich habe bestimmt in diesem Jahr schon 15.000 bis 20.000 kg Grapefruit geerntet. Nebenbei ist es für mich eine gute sportliche Betätigung und ich muss nicht mit meinem Hund spazieren gehen, denn er läuft frei herum zwischen den Bäumen. Die Früchte gebe ich an Altersheime, Holocaust Überlebende, ein messianisches Reha Centrum für ehemalige Süchtige, Freunde und Gemeinden weiter. Es ist eine für mich sehr entspannende Tätigkeit und manchmal helfen mir auch die Volontäre.

NOCH EINIGE INFOS:

Es gibt in Tiberias eine Firma, die eine Audio-Bibel herstellt in fast allen Sprachen, um das Evangelium auch zu denen zu bringen, die noch nicht lesen und schreiben können oder nicht mehr gut sehen können. Falls Ihr solche Kontakte habt zu unerreichten Menschengruppen, könnt ihr die Firma darauf hinweisen. Auch Orte an denen man noch keine Bibel hat. Megavoice, megavoice.com, Email: zev@megavoice.com

Leider wird auch diesmal der Rundbrief für etliche doppelt ankommen. Bitte löscht einfach die zweite E-Mail und schreibt mir bitte, welche Adresse ich löschen soll. Ich bitte um eine Rückmeldung, falls ihr nach vielen Jahren zum ersten Mal wieder den Rundbrief erhaltet. Wer den Rundbrief nicht mehr bekommen möchte, kann sich [hier](#) abmelden. Falls er an eine andere Adresse geschickt werden soll, bitte ich um eine kurze Email mit der alten und der neuen Adresse.

Danke für Euer Verständnis.

Da ich dieses Jahr nicht nach Auschwitz fahre, möchte ich auf die Reise der Sächsischen Israelfreunde hinweisen. Unter folgendem Link gibt es weitere Informationen zur Reise nach Auschwitz: <https://www.zum-leben.de/veranstaltungen/ansicht/gedenkreise-nach-auschwitz-birkenau-krakau-kazimirz-und-bochnia-2022-07-01-08-00-7697/>

Im Anhang schicke ich Euch noch einen sehr lesenswerten Brief von Benjamin Berger zum Jahreswechsel.

Danke für eure Freundschaft, Eure Gebete und finanzielle Unterstützung.

Schalom und liebe Grüße aus Jerusalem und Migdal
von Christa Behr

FOTOS

1. und 2. Am 24. Dezember haben wir in Migdal mit meinen zwei Volontären Helene und Tabea und meinem Hund „Lady“ eine kleine Feier gehabt mit wunderschönem Essen und Weihnachtsliedern, gesungen aus dem Evangelischen Kirchengesangbuch.



3. In der Grapefrucht Plantage. Mit einem Besenstiel mit Eisenhaken hole ich die Früchte vom Baum. 4. Grapefrüchte in Plastiksäcken verpackt bereit zum Abholen.



ÄNDERUNGEN BEIM KONTO IN ISRAEL:

Bankverbindungen **Deutschland:** Christa Behr Raiffeisenbank EG, D-22941 Bargteheide IBAN Nummer DE19201901090094568300 BIC GENODEF1HH4 Bankleitzahl 20190109

Österreich: Christa Behr, Raiffeisen Kasse Gloggnitz Kontonummer 35964, BLZ 32195 Bic: RLNWATWWASP IBAN: AT113219500000035964 **Schweiz:**

Schweizer Postfinance auf den Namen von Schmidt Amélie Corinna Clementine, 8732 Neuhaus SG Konto Nr. heißt: 60-331756-4. IBAN lautet: CH69 0900 0000 6033 1756 4.

Bitte beachtet, dass ich eine neue Bank Verbindung in Israel habe!

Christa Behr Discount Bank LTD in Jerusalem Kiryat Hayovel Swift and BIC Code IDBLILITXXX number and IBAN IL290110650000180081758